

An der Pädagogischen Hochschule Heidelberg ist an der Fakultät für Erziehungs- und Sozialwissenschaften zum Sommersemester 2025 die

W3-Professur Pädagogik und Didaktik im sonderpädagogischen Schwerpunkt „Lernen“

zu besetzen. Die Professur ist dem Institut für Sonderpädagogik zugeordnet.



Aufgaben

Die Stelleninhaberin / Der Stelleninhaber vertritt das Fachgebiet „Pädagogik und Didaktik im sonderpädagogischen Schwerpunkt „Lernen““ in seiner ganzen Breite in Forschung und Lehre.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere die

- Lehre im Umfang von 9 SWS gemäß LVVO im Bereich „Pädagogik und Didaktik im sonderpädagogischen Schwerpunkt „Lernen““ unter Berücksichtigung von sozial-emotionalen Aspekten
- Forschung im Bereich Pädagogik und Didaktik des Fachbereichs sowie an der Schnittstelle von Lern- und Verhaltensstörungen
- Begleitung von Studierenden in der schulpraktischen Ausbildung
- Mitwirkung an der Konzeption und Weiterentwicklung von Studienangeboten
- Mitwirkung am Ausbau und an der regionalen und internationalen Vernetzung der Hochschule
- Mitarbeit bei den weiteren Kernaufgaben der Hochschule (z.B. Selbstverwaltung, Leitungsfunktionen)

Voraussetzungen

- abgeschlossenes Studium der Sonderpädagogik mit dem Schwerpunkt „Lernen“
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel nachgewiesen durch eine einschlägige und herausragende Promotion, Habilitation oder vergleichbare wissenschaftliche Leistungen
- einschlägige wissenschaftliche Publikationen zu Pädagogik und Didaktik im Fachbereich, unter besonderer Berücksichtigung der sozial-emotionalen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen
- Nachweis hochschulischer Erfahrungen durch positiv evaluierte Lehre sowie außerhochschulischer Lehre im Rahmen von Fort- und Weiterbildungen
- nachweisbare Erfahrungen in der Einwerbung von (inter-) nationalen Drittmitteln erwünscht
- Sozial-, Team- und Kommunikationskompetenz

Im Übrigen gelten die §§ 46 und 47 LHG in ihrer jeweils gültigen Fassung. Gem. § 47 Abs. 3 Satz 1 LHG soll auf eine Stelle, deren Funktionsbeschreibung die Wahrnehmung erziehungswissenschaftlicher oder fachdidaktischer Aufgaben in der Lehrerbildung vorsieht, in der Regel nur berufen werden, wer eine dreijährige Schulpraxis nachweist.

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in den Bereichen an, in denen Frauen bisher unterrepräsentiert sind. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen in elektronischer Form in einem einzigen pdf-Dokument mit max. 10 MB werden unter Angabe des Kennworts „W3 Lernen“ bis spätestens **5. April 2024** erbeten an den Dekan der Fakultät I, Prof. Dr. Christian Rietz, Pädagogische Hochschule Heidelberg (per Mail an dekan1@ph-heidelberg.de). Zusätzlich bitten wir um Zusendung eines vollständig ausgefüllten Online-Bewerbungsformulars. Fordern Sie hierzu bei Prodekan Prof. Dr. Tobias Dörfler unter prodekan1@ph-heidelberg.de rechtzeitig den entsprechenden Zugangslink an.

